Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde vom 15. – 22. Dezember 2019

15.12.2019 – 3. Advent

10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst mit Pfarrer Holger Kaffka (Refektorium)

17:00 30 Minuten Orgelmusik mit KMD Matthias Dreißig (Predigerkirche)

17:00 Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Kantaten 4-6 (Thomaskirche)

16.12.2019 - Montag

17:30 Krippenspiel-Probe (Predigerkirche)

17.12.2019 - Dienstag

10-12 Sprechzeit Pfarrerin Ulrike Kaffka (Pfarrbüro, Predigerstraße 4)

18.12.2019 - Mittwoch

14:00 Adventsfeier des Seniorenkreises (Louise-Mücke-Stiftung, Regierungsstr. 52)

15:00 Kinderkirche für Grundschüler*innen (Gemeinderäume, Predigerstraße 4)

16:00 Adventsmarkt der Kita (Refektorium)

19.12.2019 – Donnerstag

11:30 Trauerfeier für Brigitte Lindenlaub (Refektorium)

15:30 Probe des Kinderchors (Predigerkirche)

20.12.2019 - Freitag

11:45 Gebet zur Erhaltung der Schöpfung (Kaufmannskirche)

12:00 Friedensgebet (Ort der Stille im Augustinerkloster)

17:00 Volleyball – generationsübergreifend (Domsporthalle)

17:00 "Ankommen im Advent" mit Pfrn. Ulrike Kaffka (im Pfarrhaus!)

21.12.2019 - Samstag

15:00 Begegnungscafé für Geflüchtete (Gemeinderäume, Predigerstraße 4)

22.12.2019 - 4. Advent

10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst mit Pfarrer Holger Kaffka (Refektorium)

17:00 30 Min. adventliche Chormusik mit dem Augustiner-Vocalkreis (Predigerkirche)





Wochenblatt

Evangelische Predigergemeinde Erfurt

15.12.2019 Dritter Advent

Wochenspruch

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig!

Jesaja 40, 3.10

Zum Gottesdienst:

Evangelium/Predigttext:

Lukas 3, 1-20 (in Auszügen)

Und Johannes, der Sohn des Zacharias kam in die ganze Gegend um den Jordan und predigte die Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden, wie geschrieben steht im Buch der Worte des Propheten Jesaja: »Es ist eine Stimme eines Predigers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn, macht seine Steige eben! Alle Täler sollen erhöht werden, und alle Berge und Hügel sollen erniedrigt werden; und was krumm ist, soll gerade werden, und was uneben ist, soll ebener Weg werden, und alles Fleisch wird das Heil Gottes sehen.«

Da sprach Johannes zu der Menge, die hinausging, um sich von ihm taufen zu lassen: Ihr Otterngezücht, wer hat euch gewiss gemacht, dass ihr dem künftigen Zorn entrinnen werdet? Seht zu, bringt rechtschaffene Früchte der Buße; und nehmt euch nicht vor zu sagen: Wir haben Abraham zum Vater. Denn ich sage euch: Gott kann dem Abraham aus diesen Steinen Kinder erwecken. Es ist schon die Axt den Bäumen an die Wurzel gelegt; jeder Baum, der nicht gute Frucht bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen. Und die Menge fragte ihn und sprach: Was sollen wir nun tun? Er antwortete aber und sprach zu ihnen: Wer zwei Hemden hat, der gebe dem, der keines hat; und wer Speise hat, tue ebenso. Es kamen aber auch Zöllner, um sich taufen zu lassen, und sprachen zu ihm: Meister, was sollen denn wir tun? Er sprach zu ihnen: Fordert nicht mehr, als euch vorgeschrieben ist! Da fragten ihn auch Soldaten und sprachen: Was sollen denn wir tun? Und er sprach zu ihnen: Tut niemandem Gewalt noch Unrecht und lasst euch genügen an eurem Sold!

Und mit vielem andern mehr ermahnte er das Volk und predigte ihm.

Mitwirkende im Gottesdienst:

Lektorendienst: Klaus Brockhoff
Kindergottesdienst: Manja Müller-Pfeiffer
Kirchendienst: Stephan Blumbach
Küsterdienst: Andreas Benedikt
Orgel: KMD Matthias Dreißig
Liturgie/Predigt: Pfarrer Holger Kaffka

Kollekte

Die Kollekte im Gottesdienst am 8.12.2019 ergab für den Bund ev. Jugend in Mitteldeutschland 148,97 €.

Am Ausgang wurden für die Predigergemeinde $87,80 \in gegeben$.

Die Kollekte im heutigen Gottesdienst ist für die Telefonseelsorge in Erfurt bestimmt. Am Ausgang sammeln wir für die vielfältigen Aufgaben der Predigergemeinde.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

Zur Fürbitte empfohlen

Gottes Segen zum Geburtstag!

An dieser Stelle stehen in der Druckversion unsere Geburtstags-Gratulationen. Aus Gründen des Datenschutzes wird dieser Abschnitt nicht mit im Internet veröffentlicht.

Gern gratulieren wir Ihnen zu den entsprechenden Geburtstagen hier im Wochenblatt. Das Wochenblatt finden Sie auch immer im Internet. Sollten Sie eine Erwähnung Ihres Geburtstages nicht wünschen, geben Sie bitte Bescheid.

Weitere Informationen

Ankommen im Advent

Auch am nächsten Freitag (20.12.), von 17-18 Uhr, laden wir zu einer besinnlichen Stunde mit Gespräch, Gesang und heißem Tee zur Einstimmung auf das kommende Adventswochenende ins Pfarrhaus ein. Wegbegleiter ist der Kalender "Der Andere Advent".

Offene Kirche an Advents-Samstagen – wer kann mitmachen?

An den Samstagen im Advent möchten wir gern die Kirche von 12-16 Uhr für Besucher*innen öffnen. Dafür suchen wir Menschen, die am 21.12. von 12-14 Uhr den Dienst ehrenamtlich übernehmen mögen. Sie bekommen ein Merkblatt, auf dem alle nötigen Informationen stehen.

Bitte tragen Sie sich in eine ausliegende Liste ein oder melden Sie sich im Büro oder bei Sylke Rupprecht (0151.12086441).

"Heimlich Advent Markt" der Evangelischen Jugend

Seit Anfang Dezember gibt es wieder den "Heimlich Advent Markt" der Evangelischen Jugend im Predigerhof. Zu welchen Zeiten er geöffnet hat, kann man im Internet im Veranstaltungskalender auf der Homepage unserer Gemeinde nachlesen.

Heiligabend-Chor

Auch in diesem Jahr soll es wieder einen Chorgesang zur Prediger-Christvesper um 17:00 Uhr geben! Herzliche Einladung zur (einzigen!!!) Probe am Montag, dem 23.12. um 18:00 Uhr in der Katharinenkapelle im Augustinerkloster.

Vesper am 2. Weihnachtsfeiertag

Unter dem Motto "Bethlehem ist überall" laden wir dieses Jahr zu einer Vesper am 26. Dezember 17.00 Uhr ins Refektorium ein. Ein kleiner Gottesdienst, vorbereitet von Ehrenamtlichen der Predigergemeinde, für Suchende und Neugierige im Licht des Zweiten Weihnachtsfeiertages.

Einladung zum Mitsingen am Sonntag nach Weihnachten

Am **29.12.2019** lädt Landessingwart Gauer zu 9:15 Uhr chorgeübte Sängerinnen und Sänger in den Kapitelsaal der Predigergemeinde ein, um bis zum Gottesdienstbeginn (10 Uhr) einige bekannte Chorsätze vorzubereiten. Wer Lust zum Mitsingen in diesem "Spontanchor" hat, melde sich bitte bis zum 9.12. bei mathias.gauer@ekmd.de mit Angabe der Stimmlage und Mailadresse.

Neujahrsempfang

Zum 8.1. laden wir wieder alle haupt- und ehrenamtlich bei uns Mitarbeitenden zu einem Empfang ein. Wenn Sie Ihren Einladungsbrief am Eingang gleich mitnehmen, helfen Sie uns Porto zu sparen. Sollten Sie versehentlich keine Einladung bekommen, melden Sie sich bitte unbedingt bei uns. Danke.

Fahrdienst zum Gottesdienst und Seniorennachmittag

Zu den Gottesdiensten Sonntag um 10 Uhr am 12.1. und 2.2., sowie zu den Seniorennachmittagen im Mücke-Stift am 8.1. und 5.2. um 14 Uhr wird es einen Fahrdienst geben.

Bitte melden Sie sich bis spätestens eine Woche vor dem Termin telefonisch 0361. 5626214 oder schriftlich (Anmeldeblätter liegen am Eingang aus) mit Namen, Adresse und Telefonnummer im Gemeindebüro an

Wachs-Reste können helfen

Kerzenwachsreste werden in der diakonischen Einrichtung Hoffnungstaler Stiftung Lobetal gesammelt. Sie können die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung dort unterstützen, indem Sie Ihre Wachsreste vor dem Refektorium in der Kiste able-

gen oder ins Pfarrhaus bringen. Frau Stammler verschickt sie dann nach Lobetal. www.lobetal.de.

LOB der FREUNDSCHAFT ein besonderer Nachruf

Viele Jahre sind sie gemeinsam gegangen... Wann hat das eigentlich angefangen, dass die Mädchen und Frauen dieser Gemeinde sich zu Freundschaften fanden? Denn Männer gab's keine, die sie hätten wollen zu Ehefrauen. Waren die damals alle "abgehauen"? Oder hatte der Krieg sie so dezimiert, dass der Frauen-Überschuss war vorprogrammiert? Vor zehn Jahren sind wir hier angekommen und haben als Erstes wahrgenommen, dass viele Frauen diese Gemeinde prägen und durch offene Herzlichkeit verbreiten Segen. Wird eine Trauer-Anzeige von Frauen verschickt, die eine Ehe niemals hat beglückt, dann weiß man: Da fehlt die junge Familie!

Wie wunderbar: Es gibt Freundinnen! Viele! Zuerst haben sie um Verständnis gerungen. Heute wird ihnen dieses Loblied gesungen: Ihr lieben Frauen in dieser Gemeinde! Fröhlich, hilfsbereit, treu – grantig ist keine! Mache ich mich bei Männern unbeliebt, wenn ich schreibe: Wie gut, dass es Frauen gibt! Brigitte Lindenlaub ist gestorben... Adelheid Stammler hat sogleich drum geworben, dass man statt Blumen spenden kann... Für unsere Gemeinde! Tun wir es dann!

Jutta Reißland, eine Zugereiste

Redakteur der Woche: Arne Langer